

Technik Center goes AQUA





Unsere Facharbeiter-Ausbildungen bieten eine breite Palette von Inhalten. Diese können im Rahmen einer AQUA-Qualifizierung oder AQUA-Lehre von unseren Kooperationspartnern gebucht werden, um einen maßgeschneiderten Bildungsplan zu erstellen. Somit wird ermöglicht, die Ausbildung an die individuellen Bedürfnisse und Ziele der Teilnehmerinnen und Teilnehmern anzupassen.

Da viele Module unserer Ausbildungen aufeinander aufbauen, ist es entscheidend, dass die Auszubildenden im richtigen Modul einsteigen oder über die erforderlichen Vorkenntnisse verfügen. Um dies sicherzustellen, bieten wir die Möglichkeit eines Fachscreenings mit einem unserer Trainer:innen an. Durch dieses Screening wird der aktuelle Wissensstand genau erfasst, um die Erstellung des Bildungsplans zu erleichtern. Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Auswahl der Module.

Die Facharbeiter-Ausbildung umfasst je nach Beruf zwischen 14 und 17 Module. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Übersicht der Kerninhalte. Die Module 1 – 6 sind für alle Teilnehmenden gleich und starten monatlich. Alle höheren Module sind berufsspezifisch und starten sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Erfahrungsgemäß führen wir je Beruf zwei Zyklen pro Jahr durch.

Gerne helfen wir Ihnen, den individuellen Bedarf und die zeitlichen Verfügbarkeiten abzustimmen. Wir freuen uns über Ihren Anruf. Für offen gebliebene Fragen oder wenn Sie weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Information und Ansprechpartner:in

WIFI Niederösterreich

Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten T 02742 851-20000 E kundenservice@noe.wifi.at



Ing. Mathias Membir Projektleitung T 02742 851-22701 E mathias.membir@noe.wifi.at

| Detailli | erte Modulbeschreibungen | | |
|---|--|----------|---|
| Metalltechnische Grundausbildung | | Modul 1 | EDV Grundlagen: Windows, Internet, E-Mail Adresse, Word, Excel Angewandte Mathematik: Grundrechnungsarten, Umrechnen von Einheiten, Flächenberechnung, Formeln und Gleichungen Metallwerkstätte: Erstes Werkstück, I43Sägen, Bohren, Feilen, Messgeräte; Schmieden 2T Englisch: Grundwortschatz, Satzordnung, Fachvokabular, Leseverständnis Erste Hilfe |
| | | Modul 2 | Angewandte Mathematik: Satz des Pythagoras, Berechnung von Körpern, Masse und Gewicht Technisches Zeichnen: Grundlagen, Ebenen und räumliche Darstellung, Bemaßung, Toleranzangaben, Darstellungstechniken (per Hand) Fertigungstechnik und Werkstoffe: Materialien, Bearbeitungsverfahren, Gießen, Walzen, Schmieden, Schweißen Schweißtechnik Werkstätte → Kehlnahtschweißprüfung nach EN 287-1 135 P FW 1.1 S t10 PB ml |
| | | Modul 3 | ■ Grundlagen Elektrotechnik: Gleich- und Wechselstrom, Aufbau eines Stromkreises, Schaltsymbole, Ohmsches Gesetz ■ Staplerausbildung → Prüfung ■ Werkzeug und Maschinen: Umgang mit Gängigen Werkzeugen wie Handwinkelschleifern, Bohrmaschinen, Kreissägen, ■ Technisches Zeichnen: Räumliches Vorstellungsvermögen, Lesen von Plänen und technischen Zeichnungen |
| Metalltechnik allgemein | | Modul 6 | Naturwissenschaftliche Grundlagen Wärme und Energie Hydraulische und pneumatische Schaltungen Achsen, Wellen, Lager, Statik, Kräfte, Grundlagen Thermodynamik, Spannungs- Dehnungsdiagramm Eisen- und Nichteisenmetalle, Eisen-Kohlenstoff-Diagramm, Legierungen |
| Metalltechnik / Schweißtechnik | Konstruktionsschweißen und Schmiedetechnik | Modul 8 | Anfertigen von Trägerverbindungen und Trägerstößen Rohrrahmenbau für Tragwerke Schweißen von Drückbehältern und Kesseln Edelstahlbearbeitung und -verarbeitung (Schleifen, Schweißen, Passivieren) Grundlagen der Schmiedetechnik (4Tage) |
| | Gasschmelzschweißen Brennschneiden, Hart- und Weichlöten (Schweißtechnik / IGT) | Modul 9 | Inbetriebnahme und Abschaltung der Anlage unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen Schweißen von Eck-, Stumpf- und Kehlnähten an Blechen und Rohren mit und ohne Zusatzwerkstoff Nach-Rechts- und Nach-Links-Schweißen. Grundausbildung im Weichlöten, Hartlöten & Brennschneiden Prüfung Gasschmelzschweißen laut ÖNORM M 7807 und EN 13067 |
| | Lichtbogenhandschweißen (Elektrodenschweißen) mit Zertifikat | Modul 10 | Inbetriebnahme und Abstellen der Anlage unter Einhaltung der Sicherheitsvorschriften Schweißen von Kehl-, V-, und Ecknähten an Blechen (2 - 10mm), Rohren und Profilen mit verschiedenen Zusatzwerkstoffen Verschiedene Schweißpositionen, vorwiegend in waagrechter Position aber auch in Zwangslage (steigend / fallend) Dünnblechschweißen, Ein- und Mehrlagenschweißen mit Bruchprobe Abschlussprüfung mit Zertifikat |
| | Wolfram-Inertgasschweißen (WIG) mit Zertifikat | Modul 11 | ■ Grundausbildung ■ Bleche & Rohre ■ Aluminium ■ Prüfung WIG Schweißen Rohre |
| Metalltechnik / Zerspanungstechnik & Metalltechnik / Maschinenbautechnik | Konventionelles Drehen und Fräsen | Modul 7 | Aufbau der Maschinen, Drehzahl und Vorschub berechnen, Links- und Rechtsgewinde fertigen Drehen und fräsen von Passungen, Bohren, Reiben, Rändeln Fachzeichnen Einblicke in Erodieren und CNC-Programmierung |
| | Zerspanungstechnik 1 | Modul 8 | Qualitätsmanagement Werkzeugkunde Werkstoffkunde Zerspanungstechnik Praxis Zeichnen mit Inventor Instandhaltung von Maschinen |

| Detailli | Detaillierte Modulbeschreibungen | | | | | | |
|---|--|----------|--|--|--|--|--|
| Metalltechnik / Zerspanungstechnik & Metalltechnik / Maschinenbautechnik | Werkzeugbau | Modul 9 | Aufbau und Funktion eines Spritzgusswerkzeugs Konstruktion mit CAD Erweiterte Kenntnisse Erodieren und Schleifen Werkzeugbau Praxis | | | | |
| | Zerspanungstechnik 2 | Modul 10 | Übungswerkstücke Konventionelles Drehen und Fräsen Zyklusgesteuertes Drehen Werkzeugkunde CNC Praktische Übungen CNC | | | | |
| | CNC-Maschinenbediener:in | Modul 11 | Erweiterte Kenntnisse in der CNC Programmierung Praktische Prüfungsvorbereitung Prüfung CNC Maschinenbediener:in (nach ÖNORM EN 17024) | | | | |
| Werkzeugbau & Kunststoffverfahrenstechnik | CNC-Maschinenbediener:in Spritzguss | Modul 7 | Spritzgussprozess, Kennenlernen der Maschine, einfache Berechnungen, Prozess und Prozessphasen Qualitätssicherung (Qualitätsmerkmale, betriebstechnische Einflussfaktoren, Berechnung von Produktionstoleranzen und Produktionszeiten etc.) Parameter und Einflussfaktoren (Schließkraft, Formhöhe, Dosierung,) Spritzguss und Halbzeugfertigung (Bedienung der Maschine, Werkzeugeinbau, Serienteile fertigen, Kontrolle einfacher Qualitätsmerkmale, Halbzeugfertigung) | | | | |
| | CAD und Werkzeugbau | Modul 8 | CAD und technische Kommunikation (Konstruktionssystematik, Koordinatensysteme, Einzelteil- und Buagruppenerstellung, Stücklisten) Elektropneumatik und Elektrohydraulik (Grundschaltungen, FluidSim) Grundlagen Werkzeugbau (physikalische und mechanische Grundlagen, Instandhaltung, Fertigungsverfahren und Werkstoffe, Rüsten und Demontage) | | | | |
| | Vorrichtungsbau | Modul 9 | Grundlagen, Vorrichtungsarten, Messgeräte und Prüfverfahren Werkstoffe im Vorrichtungsbau; Prüfen, Vorbereiten und Schützen von Oberflächen Praktische Übungen Vorrichtungsbau | | | | |
| | Werkzeugbau | Modul 10 | Werkzeugbau Normalien (Normteile, Werkstoffauswahl, Aufbau eines Formkastens,) Werkzeugkonstruktion mit CAD (SG-Teil + Werkzeug + Dokumentation) Funkenerosives Verfahren und Einführug in die Programmierung | | | | |
| | Werkzeugbau Formenbau | Modul 11 | Formenbau: Druckgießen, Form- und Spritzpressen, Urformen von Sinterwerkstoffen, Instandhaltung und Wartung von Werkzeugen Werkstoffkunde: Recycling von Rohstoffen, Werkstoffen und Energie; Veredelungsverfahren und Sonderwerkstoffe Montage eines Werkzeuges inkl. Dokumentation, Inbetriebnahme und Anfahren des Prozesses Tiefziehen, Biegen, Laminieren und Blechbearbeitung | | | | |
| Elektrotechnik, Elektro- und Gebäudetechnik | Gleich und Wechselstrom- technik | Modul 7 | Grundgesetze und Grundschaltungen der Gleichstromtechnik Elektrisches Feld, Kondensatoren, Elektromagnetismus, Spulen und Induktion Kenngrößen, Leistung und Verbraucher in Wechselstromkreisen Drehstromsysteme und Dreiphasenkompensation Messtechniken der Elektrotechnik im Labor | | | | |
| | Elektroinstallationstechnik 1 | Modul 8 | Gesetze, Vorschriften und Normen in der Eleketrotechnik Überblick handelsübliches Elektromaterial, Leitungen und Kabel sowie Bemessung des Querschnitts Aufputzinstallation von Aus- und Serienschaltung, Wechsel- und Kreuzschaltungen Nockenschalter, Zeitschaltuhr und Schütz UP-Installation | | | | |
| | Elektroinstallationstechnik 2 | Modul 9 | Erdungsanlagen und Potentialausgleich Installation und Überprüfung elektrischer Anlagen Elektrotechnische Kommunikation: Verteilerpläne, Schaltpläne und Installationsplanung Hausanschluss, Verdrahten eines Zählers/ Verteilers, Erdung, Blitzschutz, Überspannungsschutz, Schaltungen Messungen an Leitungsschutzorganen, Erdungswiederständen, Fehlerstromschutzschaltungen und Nullungen | | | | |

| Detaillierte Modulbeschreibungen | | | | | | |
|--|--|----------|---|--|--|--|
| Elektrotechnik, Elektro- und Gebäudetechnik | Elektronik und Netzwerk- technik | Modul 10 | Bauelemente der Leistungselektronik (Halbleiter, Dioden, Schaltungen und Verstärker) Aufbau und Bestückung eines Netzwerkschranks Anschluss von Server- und Client-PCs and Netzwerk Erstellen und Testen von IP-Konfigurationen | | | |
| | Elektropraktiker mit Zertifikat | | Hierbei handelt es sich um einen 15 Wöchigen Lehrgang mit den Schwerpunkten Photovoltaik und E-Mobilität. Nach Abschluss des Kurses, sind sie qualifizierter Elektrohelfer, kennen die Sicherheitsvorschriften lt. §32 GewO und sind geschult im Umgang mit Schutzausrüstung gegen Absturz. Die integrierten Zertifizierungen bieten Ihnen einen erheblichen Mehrwert am Arbeitsmarkt. | | | |
| Mechatronik | Gleich- und Wechselstromtechnik, Industrieelektronik | Modul 7 | Grundgesetze und Grundschaltungen der Gleichstromtechnik Elektrisches Feld, Kondensatoren, Elektromagnetismus, Spulen und Induktion Kenngrößen, Leistung und Verbraucher in Wechselstromkreisen Drehstromsysteme und Dreiphasenkompensation Messtechniken der Elektrotechnik im Labor Bauelemente der Leistungselektronik (Halbleiter, Dioden, Schaltungen und Verstärker) | | | |
| | Antriebstechnik und Motoren (+ Steuerungstechnik, CAD und Messtechnik) | Modul 8 | Bau- und Betriebsarten von Motoren (Universalmotor, Drehstrom-Asynchronmotor) Grundlagen Steuerungstechnik Elektropneumatik und Elektrohydraulik CAD Maschinenbau (Einzelteil- und Buagruppenerstellung, Stücklisten, Darstellungstechniken) Sicherheitstechnik Elektrik (Gefahren im Umgang mit elektrischem Strom, Wirkung auf den menschlichen Körper, Schutzmaßnahmen) Messtechnik analog und digital | | | |
| | Steuerungs- und Regelungs- technik | Modul 9 | Dreiphasen-Wechselstromtechnik, Stern- und Dreieck Schaltung Digitaltechnik (Logische Grundverknüpfungen, Funktionsgleichungen, Speicherfunktionen, Zähler) Elektrowerkstätte | | | |
| | Bussysteme in der Automati- sierungstechnik | Modul 10 | AS-Interface Profibus (FMS, DP, PA) SPS-Anbindung mechatronischer Systeme Umwelttechnik Sicherheitsvorschriften | | | |
| | Handhabung und Robotik für Mechatronik | Modul 11 | Handhabungseinrichtungen (Materialfluss, Greifersysteme) Roboterkinematik Industrieroboter (Aufbau, Betriebsarten, Bewegungssteuerung) Roboterprogrammierung (Konfiguration, Kalibrierung, Werkzeugwechsel, Einbindung SPS) Herstellen von Schweißverbindungen | | | |